

.....  
Name                                      Vorname                                      Geburtsdatum                                      Wohnort, Straße, Hausnr.

## Vollmacht und Betreuungsverfügung

Ich bevollmächtige

1.

.....  
Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort, Straße, Hausnr.

und

2.

.....  
Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort, Straße, Hausnr.

mich zu vertreten und meine Rechte zu wahren, weil ich ihr/ihm/ihnen vertraue.

Jede/r der Genannten zu 1. und 2. ist allein vertretungsberechtigt.

Der/die Genannte zu 2. vertritt die/den Bevollmächtigte/n zu 1. nur im Verhinderungsfall.

Seine/ihre Rechtshandlungen sollen dieselbe Wirksamkeit haben, wie wenn ich sie selbst ausführen würde.

Diese Vollmacht berechtigt unter anderem

### in Gesundheitsangelegenheiten

➤ zu Zustimmungen und Verweigerungen ärztlicher Behandlungen.

Dies gilt auch für besonders risikoreiche Eingriffe, bei denen die Gefahr besteht, dass ich dadurch sterbe oder einen schweren länger andauernden gesundheitlichen Schaden erleide, vgl. § 1904 BGB.

Hierfür entbinde ich meine Ärzte/Ärztinnen gegenüber den Bevollmächtigten von der ärztlichen Schweigepflicht.

Diese Vollmacht berechtigt und verpflichtet die behandelnden Ärzte/Ärztinnen, meine Bevollmächtigten über meine Erkrankung und meinen Zustand aufzuklären, um ihnen eine Entscheidung zu ermöglichen.

### zur Aufenthaltsbestimmung

➤ vor allem zur Entscheidung über die Aufnahme in ein Krankenhaus, oder die zeitweise oder dauernde Unterbringung in einem Pflegeheim oder einer Einrichtung mit Freiheitsentziehung oder das Verlassen dieser Einrichtungen/Heime, vgl. § 1906 BGB

➤ zur Einwilligung in freiheitsentziehende oder unterbringungsähnliche Maßnahmen, wenn sie nicht nur der Beherrschung einer akuten Situation dienen, sondern über einen längeren Zeitraum oder regelmäßig durchgeführt werden sollen, wie zum Beispiel Bettgitter, Bauchgurte, medikamentöse Ruhigstellung, vgl. § 1906 BGB.

### **in Vermögensangelegenheiten**

- zur Führung aller auf meinen Namen lautenden Konten.
- zur Verfügung über Vermögensgegenstände, zum Vermögenserwerb, zum Eingehen von Verbindlichkeiten.

### **in Rechts-, Antrags- und Behördenangelegenheiten**

- zum Abschluss von Verträgen und/oder Vereinbarungen z. B. mit Kliniken und Heimen.
- zur Vertretung bzw. Antragstellung in Renten-, Versorgungs-, Steuer-, Sozialhilfe-, Krankenkassen-, Pflegeversicherungs-, Behördenangelegenheiten.

### **in Wohnungsangelegenheiten**

- zur Kündigung und Auflösung der Wohnung bei einer notwendigen Unterbringung in ein Heim oder einer Einrichtung.

### **in Haus- und Grundstücksangelegenheiten**

- zur Veräußerung, Belastung bzw. zur Vermietung meines/unseres Hauses/Grundstückes einschl. Auflassungserklärungen sowie ggfls. Unterwerfung unter die Zwangsvollstreckung (§ 800 ZPO)

### **im postalischen und im Fernmeldebereich**

- zur Entgegennahme und zum Öffnen der an mich gerichteten Postsendungen.
- zu allen Vertragsangelegenheiten mit Telefongesellschaften (z.B. An- und Abmelden eines Telefonanschlusses, Einsicht in Einzelgesprächsnachweise).

### **zur Regelung der Ausweis - und Passangelegenheiten**

Diese Vollmacht gilt nur, wenn die Bevollmächtigten das Original dieser Vollmacht vorlegen können. Diese Vollmacht und das ihr zugrunde liegende Auftragsverhältnis bleibt auch nach meinem Tod bis zur Feststellung meiner Erben in Kraft.

Ich behalte mir vor, diese Vollmacht jederzeit zu widerrufen.

Sollte trotz dieser Vollmacht die **Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung** notwendig sein, bestimme ich, dass die Bevollmächtigten zu gesetzlichen BetreuerInnen bestellt werden.

- Mein in einer **gesonderten Patientenverfügung** geäußelter Wille ist zu beachten.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift/Vor- und Zuname